

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

#### MalerPlus ProfiDIN

Unique Formula Identifier (UFI-Code) : **1CE6-GQWX-M01A-57XE**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs bzw. des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/des Gemisches:** Beschichtungsstoffe auf Wasserbasis

**Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:** bei sachgemäßer Anwendung – keine

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mplus Vertriebs GmbH  
 Strahlenberger Weg 20  
 D-60599 Frankfurt  
 Telefon: +49 6151 / 855980  
 E-Mail der sachkundigen Person: [info@spaeth24.de](mailto:info@spaeth24.de)

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 1: +49 6151 / 855980 Mplus Vertriebs GmbH


## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### 2.1.1 Einstufung gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008)

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	
H317	Kann allergische Hautreaktion verursachen

### 2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:		
Signalwort:	Achtung	
Gefahrenhinweise:	<b>H317</b>	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sicherheitshinweis:	<b>P101</b>	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	<b>P102</b>	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

Prävention:	<b>P262</b> Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. <b>P280</b> Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
Reaktion:	<b>P302 + P352</b> BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. <b>P302+ P364</b> Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on
EUH211:	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Hotline für Allergieanfragen:** 0800/1895000  
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aero-dynamischem Durchmesser ≤ 10 µm]	13463-67-7 236-675-5 022-006-00-2 01-2119489379-17	Carc. 2; H351	≥ 1 - < 10
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	2682-20-4 220-239-6 613-326-00-9 01-2120764690-50	Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318	≥ 0,0025 - < 0,025

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

		Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 EUH071 <hr/> M-Faktor (Akut): 10 M-Faktor (Chronisch): 1 <hr/> Spezifische Konzentrations- grenzwerte Skin Sens. 1A; H317 >= 0,0015 %	
1,2-Benzisothiazol-3 (2H)-on	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6 01-2120761540-60	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411 Acute Tox. 2; H330 <hr/> M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1 <hr/> Spezifische Konzentration- grenzwerte Skin Sens. 1; H317 >= 0,05 %	>= 0,0025 - < 0,025
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert:			
Talk (Mg3H2(SiO3)4)	14807-96-6 238-877-9 01-2120140278-58		>= 1 - < 10

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Ersthelfer muss sich selbst schützen.  
 Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)  
 Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
- Nach Einatmen: An die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt: Nach Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.  
 KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.
- Nach Augenkontakt: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
- Nach Verschlucken: Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.  
 Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
 Ärztlichen Rat einholen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallsprodukte entstehen: Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information: Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.  
Das Produkt selbst brennt nicht.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Nicht in die Augen, auf die Haut, oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
Material kann glitschige Bedingungen schaffen.  
Sicherheitsschuhe oder Stiefel mit rauen Gummisohlen verwenden.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.  
 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
 Weiter Informationen siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Hygienemaßnahmen: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Verunreinigte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Essenzimmern ausziehen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern, sowie im Originalbehälter und bei Raumtemperatur lagern. Unbrauchbar nach Gefrieren.

Zusammenlagerungshinweise: Von Oxidationsmitteln und stark sauren, oder alkalischen Materialien fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510): 12, nicht brennbare Flüssigkeiten.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen: Keine Informationen verfügbar.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Talk (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> )	14807-96-6	AGW (Einatem- bare Fraktion)	10 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie) 2;(II)				
Weitere Informationen	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
		AGW (Alveolen- gängige Fraktion)	1,25 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie)2;(II)				
Weitere Informationen	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm]	13463-67-7	AGW (Einatembare Fraktion)	10 mg/m <sup>3</sup> (Titaniumdioxid)	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)				
Weitere Informationen	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
		AGW (Alveolen- gängige Fraktion)	1,25 mg/m <sup>3</sup> (Titaniumdioxid)	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)				
Weitere Informationen	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
		BM (Alveolen- gängige Staub- fraktion)	0,5 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 527

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$ ]	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit – systemische Effekte	700,00 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	10,00 mg/m <sup>3</sup>
Kaolin, calciniert	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	3,00 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	3,00 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	3,00 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	3,00 mg/m <sup>3</sup>

## Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$ ]	Abwasserkläranlage	100 mg/l
	Süßwasser	0,184 mg/l
	Boden	100 mg/l Trockengewicht (TW)
	Meerwasser	0,0184 mg/l
	Süßwassersediment	1000 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meerwassersediment	100 mg/l Trockengewicht (TW)
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,193 mg/l
Kaolin, calciniert	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	25 mg/l
	Süßwasser	4,1 mg/l
	Meerwasser	0,41 mg/l
	Abwasserkläranlage	1400 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/ Gesichtsschutz: DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz  
 Schutzbrille

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

Handschutz  
 Material: Nitril Kautschuk  
 Handschuhdicke: 0,2 mm  
 Schutzindex: Klasse 3

Anmerkungen: Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.  
 Geeignete Handschuhe geprüft gemäß EN374 tragen.  
 DGUV Regel 112-195 - Benutzung von Schutzhandschuhen.

Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe.  
 Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.  
 Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.  
 Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
 Bei Spritzverarbeitung, undurchlässige Schutzkleidung.

Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
 DGUV Regel 112-190 - Benutzung von Atemschutzgeräten.  
 Bei Spritzverarbeitung, Spritznebel nicht einatmen.  
 Kombifilter A2/P2 verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	keine Daten verfügbar
pH-Wert:	8,5 / Konzentration 100%
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	ca. 0 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	ca. 100 °C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	dieses Produkt ist nicht entzündlich
Zündtemperatur:	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	ca. 23,4 hPa (20 °C)
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	nicht bestimmt
Dichte:	1,6100 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität / Viskosität, dynamisch:	keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en) / Wasserlöslichkeit:	vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient; n-Octanol / Wasser:	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:	nicht bestimmt



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

Zersetzungstemperatur:	nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar

## 9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (Flüssigkeiten):	Dieses Produkt ist nicht entzündlich.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.  
 Unverträglich mit Säuren und Basen.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungs- Produkte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:** Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## Inhaltsstoffe:

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on:	Akute orale Toxizität:	LD50 (Ratte): 120 mg/kg
	Akute inhalative Toxizität:	LC50 (Ratte): 0,145 mg/l Expositionszeit: 4h Testatmosphäre: Staub/Nebel
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:	Akute orale Toxizität:	LD50 (Ratte): 532 mg/kg
	Akute inhalative Toxizität:	LC50 (Ratte): 0,4 mg/l Expositionszeit: 4h Testatmosphäre: Staub/Nebel
	Akute dermale Toxizität:	LD50 (Ratte): >2.000 mg/kg

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Produkt:

Bewertung:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltstoffe:

#### 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on:

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 10

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1

#### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Toxizität gegenüber Fischen: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 2,2 mg/l  
 Expositionszeit: 96 h  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren: EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 3,27 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen /Wasserpflanzen: EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 0,11 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Produkt:

Bewertung: Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentration von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

**Produkt:**

Bewertung: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise: Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung, oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

**Produkt:**

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.  
 Abfall sollte nicht über Abwässer entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel-Nr.:

gebrauchtes Produkt 080112, Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 08 01 11\* fallen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer, oder ID-Nummer

<b>ADN</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>ADR</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>RID</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IMDG</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IATA</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<b>ADN</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>ADR</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>RID</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IMDG</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IATA</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

## 14.3 Transportgefahrenklassen

<b>ADN</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>ADR</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>RID</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IMDG</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IATA</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft

## 14.4 Verpackungsgruppe

<b>ADN</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>ADR</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>RID</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IMDG</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IATA (Fracht)</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft
<b>IATA (Passagier)</b>	Nicht als Gefahrgut eingestuft

## 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen : Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)	Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden: Nummer in der Liste 3 Formaldehyd (Nummer in der Liste 72, 28)
REACH – Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59):	Dieses Produkt ist ein Gemisch, welches keine besorgniserregende Substanz (SVHC) größer oder gleich 0,1% enthält, daher müssen keine erlaubten Endanwendungen definiert und keine Stoffsicherheitsbeurteilung erstellt werden.
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen	nicht anwendbar

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung)	nicht anwendbar
REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)	Kein(e,er)
Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen:	nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend  
 Einstufung laut AwSV, Anhang 1 (5.2).

Produkt-Code Farben und Lacke / Giscode: M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei  
 (Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

GISCODE für Beschichtungsstoffe (neu): BSW20 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert  
 (Nähere Informationen: [www.wingis-online.de](http://www.wingis-online.de))

Flüchtige organische Verbindungen: Richtlinie 2004/42/EG  
 0,1 %  
 < 1 g/l

Sonstige Vorschriften: Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschädigung.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H351	Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	akute Toxizität
Aquatic Acute	kurzfristig (akut) gewässergefährdend
Aquatic Chronic	langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Carc.	Karzinogenität

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

Handelsname: **MalerPlus ProfiDIN**  
 Bearbeitungsdatum: **06.12.2022**  
 Version (Überarbeitung): **11.04.2019**

Eye Dam.	schwere Augenschädigung
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	Sensibilisierung durch Hautkontakt
DE TRGS 527	Deutschland. TRGS 527 - Tätigkeiten mit Nanomaterialien
DE TRGS 900	Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
DE TRGS 527 / BM	Beurteilungsmaßstab
DE TRGS 900 / AGW	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; Ems - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

## Weitere Information

### Sonstige Angaben:

Für dieses Produkt wird kein Expositionsszenario gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 benötigt. Die Kommunikation von Verwendungen nach REACH Artikel 31 (1)(a) - registrierte Stoffe/ Gemische, die die Kriterien für die Einstufung als gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 oder 1999/45/EG erfüllen - ist nicht erforderlich.

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

ECHA WebSite

ACGIH (American Conference of Government Industrial Hygienists). 2014 TLVs and BEIs. Threshold Limit Values (TLVs) for chemical substances and physical agents and Biological Exposure Indices (BEIs) with Seventh Edition documentation. 2014 ACGIH, Cincinnati OH

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Commission of the European Communities

SAX'S - Dangerous properties of industrial materials

GESTIS - Database on hazardous substances - Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen

Unfallversicherung (IFA, Institute for Occupational Safety and Health of the German Social Accident Insurance)

Toxnet - Toxicology Data Network

**Einstufung des Gemisches:**  
 Skin Sens. 1 H317

**Einstufungsverfahren:**  
 Rechenmethode

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

## REACH und GHS/CLP Information

Die Vorgaben der REACH-Verordnung (EG Nr. 1907/2006) zur Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien setzen wir entsprechend unseren gesetzlichen Verpflichtungen um. Unsere

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (EU) 2015/830

**Handelsname:** MalerPlus ProfiDIN  
**Bearbeitungsdatum:** 06.12.2022  
**Version (Überarbeitung):** 11.04.2019

Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig gemäß den uns zur Verfügung gestellten Informationen unserer Vorlieferanten anpassen und aktualisieren. Wie gewohnt werden wir Sie über diese Anpassungen informieren. Bezüglich REACH möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir als nachgeschalteter Anwender keine eigenen Registrierungen vornehmen, sondern auf die Informationen unserer Vorlieferanten angewiesen sind. Sobald diese vorliegen, werden wir unsere Sicherheitsdatenblätter entsprechend anpassen.  
DE / DE